











# Diese blöden Spiegeleier!

Text und Bilder von Sebastian Schulke und Shahin Mirza-Zadeh

**D**er Frühling war trocken. Der Sommer war heiß. Der Herbst recht mild. Und der Winter lässt sein schönes Weiß wieder recht lange vermissen. Ob Corona damit etwas zu tun hat? Oder der Klimawandel? Keine Ahnung. Eines ist jedoch klar: Unser gesamter Planet wird langsam aber sicher zu einem einzigen Hotspot. Die Erderwärmung nimmt aufgrund der industriellen Revolution 4.0 weiter ungebremst zu. Zwei Grad? Ne, oder? Da war doch was! Und als ob das nicht schon genug wäre, kommen jetzt auch noch überall diese Corona-Hotspots hinzu. Nicht in Grad Celsius gemessen, sondern nach Infizierten und Menschenleben. Unsere Welt und ihre Zweibeiner\*innen laufen gerade heiß. Das menschengemachte System gerät außer Kontrolle. Wirtschaft, Kapital und Konsum wachsen nicht mehr, sie überhitzen, drohen komplett zu implodieren. Politiker\*innen, Umweltschützer\*innen, Klimaforscher\*innen, Virolog\*innen, Expert\*innen und leider auch Extremist\*innen reden viel. Sie werfen mit Worten wie „systemrelevant“ um sich, jonglieren hilflos mit Zahlen und stellen überall Ampeln auf, die rot, gelb und grün blinken sollen. Irgendwie bleibt jedoch alles so wie es ist. Kunst, Bildung und die sozialen

Kompetenz-Kompetenzen sind nur notgedrungen relevant, passen nicht ins globale System. Damit nicht genug. Jetzt sind auch noch überall diese Spiegeleier. Auf der Wiese, im Sand, auf dem Wasser, in und auf Mülltonnen, in Sporthallen, an Uhren, in Schulen und anderen Gebäuden – sie sind einfach überall. Eine echte Plage! Diese blöden Spiegeleier. Früher gab es die so frei und wild nur im Hochsommer auf dem Asphalt. Jetzt hängen diese ekligen Teile überall herum. Wo kommen die her? Wer hat die gebraten? Und wer hat dafür überhaupt noch Zeit? Sind Spiegeleier etwa systemrelevant? Oh, Mann! Oh, Frau! Oh, Kinder! Kann die nicht mal jemand einfach essen.<

*Vater und Sohn sind hier eines Nachmittags gemeinsam auf Spiegeleier-Jagd gegangen. Den Corpus Delicti hatten sie zuvor in einer Pfanne gebraten und dann an verschiedenen Orten fotografiert. Was danach mit dem Spiegelei passierte, ist nicht bekannt ...*  
Shahin Mirza-Zadeh und Sebastian Schulke *lieben Spiegeleier sehr.*